Neuapostolische Kirche
Schweiz



Reisebericht 19.10.2021

Woche 41 / 2021

Am vergangenen Donnerstag mussten wir Abschied nehmen vom Bezirksältesten in Ruhe Guido Leuthold, der nach kurzer und schwerer Krankheit heimgegangen ist. In meinem Herzen sind immer besondere Empfindungen, wenn ich von langjährigen Weggefährten Abschied nehmen muss. Die Gewissheit des Wiedersehens am gemeinsamen Glaubensziel und in der gemeinsamen Zukunft schenkt Trost und Kraft.
Zum Trostgottesdienst versammeln wir uns in unserer Kirche in Zug. Auch in solchen Augenblicken lässt unser liebender Gott uns nicht allein.

Am Freitagmorgen früh startete die Reise in den Süden. Nach einem kurzen Zwischenhalt in Lugano ging es weiter über Milano nach
Camposampiero
im Hinterland von Venedig. Hier wird die jährliche Versammlung der Bezirksvorsteher und Stellvertreter von Italien und dem Tessin stattfinden. Auf diese Begegnung freue ich mich sehr, können wir uns doch erstmals nach zwei Jahren wieder persönlich sehen und Gemeinschaft pflegen. Die Freude teile ich auch mit Apostel Rolf Camenzind und Bischof

Ivan De Lazzari. Aus diesem Grund, und auch weil es einige Änderungen in der Zusammensetzung dieses Kreises gegeben hat, habe ich auch die Gattinnen zu diesem Zusammensein eingeladen. Diese besonderen Stunden verbringen wir in einer sehr schönen Atmosphäre. Als Gäste weilen auch Apostel Matthias Pfützner und Bischof Thomas Wihler mit ihren Frauen unter uns.

Nach einem gemeinsamen Start mit einigen stärkenden, geistlichen Gedanken zu dieser ausserordentlichen Zeit, wenden wir uns dem Hauptthema zu: eine intensive Beschäftigung mit der Ökumene. Neben der geschichtlichen Entwicklung seit den Anfängen des Christentums, wird auch der Weg aufgezeigt, den die neuapostolische Kirche in den vergangenen Jahrzehnten gegangen ist. Mit einem Ausblick auf mögliche künftige Entwicklungen wird dieses Thema abgerundet. Ein intensiver Dialog samt interessanten Fragen und persönlichen Anmerkungen der Teilnehmenden ergänzt die inhaltliche Vermittlung.

Die letzte Stunde der Versammlung ist spezifischen Themen zur Amtstätigkeit gewidmet. Unsere Gattinnen nutzen derweil die Zeit für einen gemeinsamen Spaziergang an der wärmenden Herbstsonne.

In wohltuender Gemeinschaft verbringen wir den Abend zuhause bei unserem Bischof Ivan De Lazzari und seinen Lieben.

Strahlender Sonnenschein begrüsst uns am Sonntagmorgen. Wir können zu Fuss in den Gottesdienst gehen in unsere Kirche in
Trebaseleghe
. Es ist ein Fest der Freude und Dankbarkeit, das wir zusammen mit unseren Geschwistern erleben. Wieder einmal lasse ich die Bilder sprechen. Schon bald gilt es Abschied zu nehmen und uns auf die zum Teil sehr lange Rückreise zu begeben.

Den Zwischenhalt im Tessin nutzen wir, um mit Apostel i.R. Luigi Albert seinen hohen Geburtstag zu feiern. Er begeht sein 90. Wiegenfest und es ist eine grosse Freude, mit dem Jubilar einige schöne Stunden verbringen zu dürfen.

So findet auch dieses Wochenende einen würdigen Abschluss, bevor die Reise Richtung Norden geht.